

Das Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule – RZI

Barrierefreie Version des Flyers für Menschen mit Sehbehinderung



Die Abbildung zeigt eine grafische Zusammenstellung von Wörtern, die im Zusammenhang mit der Arbeit der RZI stehen. Zentral stehen die Buchstaben RZI. Folgende Wörter sind dort zu lesen:

Beratung, Vernetzung, Inklusion, Unterstützung, Förderschwerpunkt, Mobile Dienste, Regionales Inklusionskonzept, differenzieren, Förderung, Unterricht, Lösungen, Sonderpädagogik, Fortbildung, Ressourcen, gemeinsam, Schule, Hilfestellung, Expertise, Verantwortung



Die Abbildung zeigt das Wappen von Niedersachsen: ein weißes Ross vor rotem Hintergrund.

Niedersachsen. Klar.



Die Abbildung zeigt ein Foto der Niedersächsischen Kultusministerin Julia Willie Hamburg.

Grußwort der Ministerin:

Liebe Interessierte,

unsere Gesellschaft ist von Vielfalt geprägt. Um diese Heterogenität zu einer Bereicherung für alle Schülerinnen und Schüler werden zu lassen und allen Lernenden eine gute Bildung zu ermöglichen, wird in Niedersachsen seit 2013 die inklusive Schule aufgebaut. Dies ist ein Prozess, der alle Schulformen betrifft und das Lernen und Lehren in den Schulen grundsätzlich verändert hat und weiter verändern wird. Dabei betrifft die Inklusion nicht nur die Schulen, sondern die ganze Gesellschaft.

Die Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) wurden in Niedersachsen eingerichtet, damit in diesem Prozess fachkundige und individuelle Unterstützung in den Schulen angeboten werden kann. Lehrkräfte und Schulen, Eltern und Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler sowie alle weiteren Beteiligten können sich mit Fragen zur inklusiven Schule an die RZI wenden. In allen Landkreisen, kreisfreien Städten und in der Region Hannover gibt es RZI, die die Schulen kompetent und umfassend unterstützen, denn es gibt immer wieder Fragen und Unsicherheiten zur inklusiven Schule – so ist das in Zeiten des Wandels.

Ich möchte Sie deshalb ermutigen, das Beratungs- und Unterstützungsangebot der RZI zu nutzen, die Ihnen gern weiterhelfen werden.

Julia Willie Hamburg

Beratung

In der inklusiven Schule entstehen immer wieder Fragen zur individuellen Förderung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedarfen. Besondere Aufmerksamkeit gilt auch der Prävention. Die RZI wurden eingerichtet, damit die hierfür notwendige Beratung fachkompetent gewährleistet werden kann. Im persönlichen Kontakt kann gemeinsam nach besten Lösungen gesucht werden.

Das RZI berät Schulen, Lehrkräfte, Eltern und Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Studienseminare, Kommunen und alle weiteren an Schule Beteiligten.

Jede und jeder Beratungssuchende kann sich zu Fragen der inklusiven Schule und weiteren sonderpädagogischen Fragestellungen direkt an das zuständige RZI wenden.

- Eltern und Erziehungsberechtigte wollen z. B. wissen, welche Schule für ihr Kind gut geeignet ist.
- Schülerinnen und Schüler fragen sich vielleicht, wie sie in der Schule besser lernen können und wer ihnen dabei helfen könnte.
- Lehrkräfte sind z. B. daran interessiert, wie sie auf besondere Bedarfe ihrer Schülerinnen und Schüler besser eingehen können.

Eine Liste, wo die RZI zu finden sind, ist auf Seite 6 mit einem QR-Code verlinkt.

Unterstützung

Die Unterstützung der inklusiven Schule sowie der Schülerinnen und Schüler durch die RZI erfolgt auf verschiedene Weise. Die RZI sind hierzu mit vielfältigen Aufgaben betraut, die sich direkt und indirekt auf das Miteinander und den Alltag in den Schulen auswirken.

- Die RZI bereiten den Einsatz des sonderpädagogischen Personals in der inklusiven Schule vor. Dazu gehört vor allem der Einsatz der Förderschullehrkräfte, die in den Regionen vor Ort arbeiten. Das RZI achtet darauf, dass an allen Schulen sonderpädagogische Expertise zur Verfügung stehen kann.
- Das RZI organisiert eine zügige Kontaktaufnahme zu den Mobilen Diensten. Die Mobilen Dienste beraten zu den Förderschwerpunkten Hören, Sehen, körperliche und motorische Entwicklung sowie emotionale und soziale Entwicklung. Ziel der Beratung ist es, Schulen zu befähigen, der Entstehung von Bedarfen an sonderpädagogischer Unterstützung präventiv entgegenzuwirken und den Unterricht und seine Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass sich Schülerinnen und Schüler bestmöglich entwickeln können.
- Die Fachberatung sonderpädagogische Unterstützung ergänzt das Angebot der RZI und kann zu spezifischen Fragen des Unterrichts herangezogen werden.

Im persönlichen Kontakt können die RZI-Leitungen besprechen und einschätzen, welche Unterstützung genau benötigt wird. Die Kontaktaufnahme kann dabei unkompliziert und direkt durch einen Anruf oder eine E-Mail erfolgen.

Region

Die RZI unterstützen den Prozess des Aufbaus einer inklusiven Schullandschaft und stehen allen Beteiligten mit Beratung und Unterstützung zur inklusiven Schule zur Verfügung.

Das RZI ist fester Bestandteil der Beratungs- und Unterstützungsstrukturen für die Schulen in seiner Region. Es ist mit verschiedenen Institutionen und Personen, die Schülerinnen und Schüler unterstützen können, gut vernetzt. Gemeinsam mit ihnen entwickelt das RZI ein regionales Inklusionskonzept, das verschiedene Fördermöglichkeiten aufzeigt und miteinander verknüpft.

Es gibt viele Bereiche, in denen sich diese Zusammenarbeit sehr positiv auf die Entwicklung von Schülerinnen und Schülern auswirken kann, z. B.:

- Die Förderung und Unterstützung bei bestimmten sonderpädagogischen Förderschwerpunkten
- Die Gestaltung eines fließenden Übergangs von einer Schulform zur nächsten durch die Weitergabe der erforderlichen Informationen
- Die Unterstützung einer erfolgreichen multiprofessionellen Teamarbeit
- Die Verknüpfung von schulischen und außerschulischen Hilfesysteme, damit sich Synergien bei der Förderung entfalten können

Das regionale Inklusionskonzept bildet die Basis dafür, dass Schulen, Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte zusammen mit weiteren Partnerinnen und Partnern eine umfängliche Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler in die Wege leiten können. Ziel ist eine umfassende Teilhabe an Schule und Gesellschaft.

Weitere Hinweise

Dieser Flyer ist auch in leichter Sprache erhältlich. Für Menschen mit Sehbehinderung ist eine barrierefreie Version im Internet veröffentlicht:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/inklusive-schule/grundlagen-inklusive-unterrichts/regionale-beratungs-und-unterstuetzungszentren-inklusive-schule-rzi>



Unter folgendem Link und QR-Code finden Sie die Kontaktdaten für das zuständige RZI:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/beratung-unterstuetzung/rzi>



Unter folgenden Links und QR-Codes finden Sie Informationen rund um die inklusive Schule:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/inklusive-schule/>



Unter folgendem Link und QR-Code finden Sie Informationen zum Konzept ES im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen:

http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/inklusive_schule/rahmenkonzept_inklusive_schule/schulentwicklung_und_unterricht/das_konzept_es_zum_umgang_mit_herausfordern_den_verhaltensweisen/unterstuetzung-von-emotionalen-und-sozialen-entwicklungsprozessen-das-konzept-es-zum-umgang-mit-208555.html



Unter folgendem Link und QR-Code finden Sie Informationen zu den Mobilen Diensten:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/beratung-unterstuetzung/onlineportal-bu/paedagogische-und-psychologische-unterstuetzung/sonderpaedagogische-unterstuetzung-und-inklusion/mobile-dienste>



Herausgeber:

Niedersächsisches Kultusministerium

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hans-Böckler-Allee 5

30173 Hannover

E-Mail: Pressestelle@mk.niedersachsen.de

www.mk.niedersachsen.de

Gestaltung: Blacklime GmbH

Druck: Unidruck GmbH

Dezember 2023